



## Ministerium für Infrastruktur und Digitales

### Hochschule Merseburg und Stadt Mücheln gewinnen ersten CIO-Innovationswettbewerb des Landes Sachsen-Anhalt

**Gestern wurde im Rahmen der 9. Magdeburger Developer Days der CIO-Innovationspreis des Landes Sachsen-Anhalt verliehen. Gewonnen hat ein Gemeinschaftsprojekt der Hochschule Merseburg und der Stadt Mücheln (Saalekreis), das die freie Verfügbarkeit und automatisierte Verwendung kommunaler Daten zum Schwerpunkt hat.**

„Mit dem Wettbewerb beschreiten wir einen neuen Weg bei der bedarfsorientierten Identifizierung und Einführung von digitalen und technologischen Innovationen in die Aufgabengebiete der Landesverwaltung“, sagte der Staatssekretär im Ministerium für Infrastruktur und Digitales, Sachsen-Anhalts CIO Bernd Schlömer, bei der Preisverleihung. „Wir haben drei Preisträger die jeweils 25.000 Euro für ihre ausgezeichneten Projekte erhalten“, fügte der Staatssekretär hinzu. Jetzt gehe es darum, die Ideen gemeinsam zu vertiefen und mit Blick auf eine mögliche Implementierung in die Landesverwaltung weiterzuentwickeln. „Letztlich sollen mit dem Preis auch junge Unternehmen und Start-ups die Möglichkeit erhalten, ihre Innovationen in der Praxis anzuwenden, damit sie sich mit wichtigen Referenzen erfolgreich am Markt etablieren“, betonte Bernd Schlömer.

Insgesamt hatten sich 46 Unternehmen, Kommunen und Forschungseinrichtungen, aber auch Privatpersonen aus dem gesamten Bundesgebiet um den erstmalig ausgelobten Preis beworben; allein 29 aus Sachsen-Anhalt. Unter den eingereichten Projekten waren beispielsweise Tools zur Erfassung von Straßenschäden über Informationssysteme für die Stadt- und Kita-Planung bis hin zu zahlreichen Ideen zur Vereinfachung von Verwaltungsprozessen.

Unter den eingereichten Ideen wurden die zehn besten prämiert.

1. Preis dotiert mit 25.000 Euro (Hochschule Merseburg/Stadt Mücheln)
2. Preis dotiert mit 25.000 Euro (ActiDoo GmbH)
3. Preis dotiert mit 25.000 Euro (DER SEMINAR)
4. bis 10. Preis dotiert mit jeweils 1.000 Euro

Mit dem Preisgeld – für den Erstplatzierten in Form eines Entwicklungsauftrages – soll die Entwicklung innovativer Ideen, Demonstratoren und Prototypen unterstützt werden.

#### Liste der Preisträger

Preisträger Projekt

1

HS Merseburg / Stadt Muecheln K.I.S.S.-Tool - Kommunales Informations-System für Stadtplanung. Ein digitales, automatisiertes Software-System auf Open-Source-Basis für kommunale Entscheidungen in der Stadtplanung.

2

ActiDoo GmbH Open Source BPMN Workflow Engine zur Vereinfachung und (Teil-) Automatisierung sämtlicher Verwaltungsprozesse und Fachverfahren.

3

DER SEMINAR #Onlinegeister-Briefing: Die Denkfabrik für Digitalwissen.

4 - 10

Innocon Systems GmbH Digitale Dokumente als intelligentes Papier - „Naper“ ('neɪpə - „Nomic Paper“). vialytics GmbH vialytics steht für Innovation und Revolution im Bereich des Straßenmanagements.

Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF Prozesse und Werkzeuge für die Digitalisierung kulturellen Erbes

Kopka, Sebastian Pretty Digital & Ready - eine maßgeschneiderte und praxistaugliche Lernplattform für die Bedürfnisse des 21. Jahrhunderts

FQAI UG / Polarith GmbH redact - das intelligente Tool zum Schwärzen sensibler Daten

Kommune X.0 e.V. „KI-Assistenz 115“ - intelligente Nutzung der bestehenden interkommunalen Wissensbasis der Behördenrufnummer 115 durch den Einsatz einer neuen Generation von Künstlicher Intelligenz

Manus Konzepte et al. Einführung der X - Road und Nutzung bestehender und erprobter Synergien

Impressum:  
Ministerium für Infrastruktur und Digitales  
Pressestelle  
Turmschanzenstraße 30

39114 Magdeburg  
Tel: (0391) 567-7504  
Fax: (0391) 567-7509  
E-Mail: [presse-mid@sachsen.anhalt.de](mailto:presse-mid@sachsen.anhalt.de)